**Datenschutzerklärung**

**Information über die Bearbeitung von Personendaten**

**für die [Name der Anwaltskanzlei]**

(Version 1-0 vom 22. August 2023)

Inhalt:

[1. Einleitung 1](#_Toc143636661)

[2. Bearbeitung von Personendaten von Klientinnen und Klienten 1](#_Toc143636662)

[3. Bearbeitung von Personendaten bei Anfragen 2](#_Toc143636663)

[3.1 Allgemein 2](#_Toc143636664)

[3.2 eMail-Verkehr 2](#_Toc143636665)

[4. Website 3](#_Toc143636666)

[5. datenschutzpraxis.ch [Name des Newsletter, falls vorhanden, sonst Kapitel weglassen] 3](#_Toc143636667)

[6. Rechte von betroffenen Personen 3](#_Toc143636668)

[7. Ansprechstelle für Datenschutzfragen bei [Name der Anwaltskanzlei] 4](#_Toc143636669)

# **1. Einleitung**

Mit dieser so genannten Datenschutzerklärung werden im Sinne von Art. 19 und 20 des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG) vom 25. September 2020 betroffene Personen und potenziell betroffene Personen über die Bearbeitung von Personendaten (namentlich auch über die Beschaffung von Personendaten) durch das Einzelunternehmen kettiger.ch, Daniel Kettiger [Name der Anwaltskanzlei], [evtl. Namen aller Anwält\*innen] informiert.

Es ist keine Einwilligung von Seiten betroffener Personen und potenziell betroffener Personen, d.h. von Seiten der Klientschaft, deren Mitarbeitenden oder anderen Kontaktpersonen, von Seiten von Personen, die Anfragen stellen, oder von Seiten von Nutzerinnen und Nutzern der Website kettiger.ch [Domain Name der Website] oder des Informationsdienstes „datenschutzpraxis.ch“ in die Datenschutzerklärung notwendig. Es handelt sich bei der Datenschutzerklärung lediglich um die einseitige Information über Art, Umfang und Zweck der Nutzung von Personendaten.

Die [Name der Anwaltskanzlei] behält sich das Recht vor, den Inhalt der vorliegenden Datenschutzerklärung jederzeit und ohne Ankündigung einseitig zu ändern. Es wird daher empfohlen, die Datenschutzerklärung regelmässig auf der Website [Domain Name der Website] zu konsultieren ([[Link](https://www.kettiger.ch/kopfzeile/datenschutz) auf Stelle im Webauftritt]).

# **2. Bearbeitung von Personendaten von Klientinnen und Klienten**

[Name der Anwaltskanzlei] bearbeitet Personendaten (Daten, die natürliche Personen direkt oder indirekt identifizieren), welche [Name der Anwaltskanzlei] im Rahmen der Mandatsbeziehung, d.h. von Aufträgen im Beratungs- und Anwaltsbereich von Klientinnen bzw. Klienten oder beteiligten Dritten erhält oder selbst erhebt.

Einige dieser Personendaten überlassen die betroffenen Personen [Name der Anwaltskanzlei] selber, wenn diese [Name der Anwaltskanzlei] über eMail oder per Telefon und Briefpost kontaktieren und Dienstleistungen nachfragen. Dazu gehören z.B. Name und Kontaktdaten sowie Informationen über die Rolle der betroffenen Person beim Unternehmen oder bei der Organisation, für welche die jeweiligen Kontaktpersonen tätig sind oder in deren Namen diese [Name der Anwaltskanzlei] kontaktieren. [Name der Anwaltskanzlei] bearbeitet zudem Personendaten, die [Name der Anwaltskanzlei] in der Korrespondenz mit Dritten (namentlich Klientschaft bzw. Auftraggeberinnen und Auftraggeber, Gegenparteien, Behörden und Gerichten und deren Mitarbeitenden oder weiteren Kontaktpersonen) im Rahmen des Mandatsverhältnisses erhält (z.B. Name, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Angaben zum Arbeitsverhältnis, zur Einkommenssituation, zu Familienverhältnissen, zum Gesundheitszustand, zu laufenden Straf-, Zivil- und Verwaltungsverfahren). Zudem erhebt [Name der Anwaltskanzlei] einige Personendaten selber, z.B. aus öffentlichen Registern oder auf Websites.

Die erwähnten Arten von Personendaten bearbeitet [Name der Anwaltskanzlei] primär, um Rechtsdienstleistungen (z.B. Rechtsgutachten, Rechtsschriften) zu erbringen, zu dokumentieren und abzurechnen.

Zur Erreichung der in dieser Datenschutzerklärung beschriebenen Zwecke kann es notwendig sein, dass [Name der Anwaltskanzlei] die Personendaten an folgende Kategorien von Empfängern weitergibt: Externe Dienstleister, Klientschaft, Gegenparteien und ihre Rechtsvertretungen, Geschäftspartner, mit denen die Rechtsdienstleistungserbringung allenfalls koordiniert werden muss, sowie Behörden und Gerichte. Welche Personendaten [Name der Anwaltskanzlei] im Rahmen anwaltlicher Dienstleistungen den entscheidenden Behörden und Gerichten preisgibt, liegt nach der bundesgerichtlichen Rechtsprechung im Ermessen des handelnden Anwalts.

[Name der Anwaltskanzlei] hat im Rahmen der Erfüllung des Auftrags der Klientin bzw. des Klienten ein überwiegendes privates Interesse an der Bearbeitung von Personendaten, welches diese Bearbeitung rechtfertigt (Art. 31 Abs. 2 Bst. a DSG).

Alle Klientendaten werden auf der Cloud-Lösung LawDesk bearbeitet, welche im Auftrag der Weblaw AG durch die SmartIT Services AG, Bern, auf Servern mit Standorten in der Schweiz [anpassen]betrieben wird.

[Name der Anwaltskanzlei] bewahrt die Personendaten nur so lange auf (speichern, archivieren), wie dies zur Abwicklung des Mandatsverhältnisses notwendig ist, eine gesetzliche Aufbewahrungs- und Dokumentationspflicht besteht oder [Name der Anwaltskanzlei] daran ein überwiegendes privates oder öffentliches Interesse hat (beispielsweise die Abwehr von Haftungsansprüchen bis zur absoluten Verjährung). Massgeblich für die Dauer der Aufbewahrung der Klientendaten sind u.a. folgende gesetzlichen Vorschriften:

* Gemäss Art. 11 des Kantonalen Anwaltsgesetzes (KAG) des Kantons Bern sind anwaltliche Akten (Klientendossiers) zehn Jahre lang aufzubewahren;
* Gemäss Art. 958 f. OR sind die Geschäftsbücher und die Buchungsbelege (z.B. Rechnungen an Klientinnen und Klienten während zehn Jahren aufzubewahren;
* Gemäss Art. 127 OR verjähren Forderungen aus Verletzung vertraglicher Pflichten (z.B. Gutachteraufträgen und anwaltliche Mandate) nach zehn Jahren. [weglassen od. anpassen]

Wenn Klientinnen bzw. Klienten [Name der Anwaltskanzlei] über eine dritte Partei (z.B. über Ihre Mitarbeitenden oder anderen Kontaktpersonen) Personendaten liefern, ist es an der Klientin bzw. am Klienten, diese in allgemeiner Weise über die Bearbeitung durch Rechtsdienstleister (wie [Name der Anwaltskanzlei]) oder andere externe Dienstleister zu informieren (z.B. in einer Datenschutzerklärung für Mitarbeitende).

# **3. Bearbeitung von Personendaten bei Anfragen**

## **3.1 Allgemein**

Bei Anfragen an [Name der Anwaltskanzlei] allgemeiner Art oder bezüglich der Ausführung von Aufträgen oder der Übernahme von anwaltlichen Mandaten finden auf die Bearbeitung von Personendaten die Grundsätze der Bearbeitung von Personendaten von Klientinnen und Klienten (vgl. oben Ziff. 2) Anwendung, auch wenn kein Vertrags- bzw. Mandatsverhältnis zustande kommt.

## **3.2 eMail-Verkehr**

eMail ist kein sicheres Kommunikationsmittel; der eMail-Verkehr genügt den Ansprüchen an die Kommunikation besonders schützenswerter Personendaten bzw. an die Kommunikation unter dem Anwaltsgeheimnis nicht. Wer mit [Name der Anwaltskanzlei] per eMail kommuniziert, tut dies auf eigene Verantwortung.

[Name der Anwaltskanzlei] geht davon aus, dass Personen, die per eMail-Verkehr mit [Name der Anwaltskanzlei] kommunizieren, mit dieser Kommunikationsart einverstanden sind und damit in die Verwendung von eMails durch [Name der Anwaltskanzlei] zur Beantwortung der Anfragen einwilligen.

Alle eMails an [Name der Anwaltskanzlei] werden auf der Cloud-Lösung LawDesk bearbeitet, welche im Auftrag der Weblaw AG durch die SmartIT Services AG, Bern, auf Servern mit Standorten in der Schweiz [anpassen]betrieben wird.

# **4. Website**

Die Website von [Name der Anwaltskanzlei] basiert auf TYPO3. Es werden nur jene Cookies verwendet, die zum Betrieb der Website unabdingbar sind (technisch notwendige Cookies).

Ansonsten verwendet die Website keine Cookies und keine Analyse-Tools. Die IP-Adresse von Besucherinnen bzw. Besuchern der Website wird nicht bearbeitet und insbesondere nicht gespeichert. Wer die Website von [Domain der Website] besucht hinterlässt somit keine Datenspuren. [anpassen nach Rücksprache mit Host der Website]

Die [Name der Anwaltskanzlei] als Betreiber von [Domainname der Website] lehnt jede Verantwortung dafür ab, dass die mit seiner Website verlinkten Websites von Dritten datenschutzkonform sind. Die Nutzung von externen Links ab der Website [Domainname der Website] erfolgt auf eigene Verantwortung.

# **5. datenschutzpraxis.ch [Name des Newsletter, falls vorhanden, sonst Kapitel weglassen]**

[Name der Anwaltskanzlei] betreibt unter der Bezeichnung „datenschutzpraxis.ch“ einen Informationsdienst, der abonniert werden kann.

Für den Versand des Newsletters „datenschutzpraxis.ch“ werden nur die eMail-Adresse der Abonnentinnen und Abonnenten im System von [Name der Anwaltskanzlei] gespeichert (also weder Name, Vorname oder weitere Angaben zur betroffenen Person). Zum Abonnieren des Newsletters genügt eine eMail an info@kettiger.ch mit der eigenen eMail-Adresse und dem Betreff "Newsletter datenschutzpraxis.ch abonnieren". Der Newsletter kann jederzeit mit einer eMail an die gleiche Adresse gekündigt werden (eMail-Adresse und Betreff "Newsletter datenschutzpraxis.ch kündigen" genügen). Die eMail-Adresse wird daraufhin innert 48 Stunden gelöscht. [anpassen]

# **6. Rechte von betroffenen Personen**

Betroffene Personen haben insbesondere das Recht auf Auskunft der über sie bearbeiteten Personendaten und den Zweck der Datenbearbeitung (Art. 25 DSG), das Recht auf Berichtigung sowie auf Löschung oder Einschränkung der Bearbeitung ihrer Personendaten (Art. 32 DSG), das Recht, der Bearbeitung zu widersprechen, das Recht auf Ergreifung eines Rechtsbehelfes bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde (Eidg. Öffentlichkeits- und Datenschutzbeauftragter, EDÖB) sowie auf Herausgabe bzw. Übertragung der von ihr eingelieferten Personendaten (Art. 28 und 29 DSG). Zu beachten ist, dass für diese Rechte Voraussetzungen und Ausnahmen gelten. Soweit rechtlich zulässig oder erforderlich, kann [Name der Anwaltskanzlei] Anfragen zur Ausübung dieser Rechte ablehnen. Zudem müssen Personendaten allenfalls trotz Aufforderung zur Löschung oder Einschränkung der Bearbeitung aus rechtlichen Gründen weiter aufbewahrt oder bearbeitet werden.

Bei Gesuchen betreffend die Wahrnehmung von Rechten durch die betroffene Person finden auf die Bearbeitung von Personendaten die Grundsätze der Bearbeitung von Personendaten von Klientinnen und Klienten (vgl. oben Ziff. 2) Anwendung.

# **7. Ansprechstelle für Datenschutzfragen bei [Name der Anwaltskanzlei]**

Die Gesamtverantwortung für den Datenschutz der [Name der Anwaltskanzlei] liegt bei [Name der verantwortlichen Person] persönlich. Betroffene Personen können in Datenschutzfragen *schriftlich* über folgende Adressen Kontakt aufnehmen (telefonische Anfragen in Sachen Datenschutz werden nicht bearbeitet):

[Postadresse der Kanzlei]

[allgemeine eMail-Adresse der Kanzlei]

UID: [UID-Nummer]
Eingetragen im Handelsregister des Kantons [Kanton] [wenn kein HR-Eintrag, streichen]
Eingetragen im Anwaltsregister des Kantons [Kanton]